

Übersichtsplan



ostgotischen Fürsten oder einem Großen anderer germanischer Abkunft, der im Heere König Ethels im Jahre 451 mit nach Westen zog und hier begraben wurde? —

Bei allen diesen Gräbern, ausgenommen Lampertheim, handelt es sich um Einzelbestattungen oder um kleine Grabgruppen. Bezeichnend ist, daß sie im allgemeinen verhältnismäßig reich mit Beigaben versehen sind. Sie stehen zeitlich vor den eigentlichen Reihengräberfeldern, die in kleiner Zahl um das Jahr 480 beginnen. Als eines der ältesten ist der Friedhof vom Gotterbarmweg, nahe beim Reichsbahnhof Basel, zu nennen.

²³⁾ Bad. Fundberichte 14, 1938, 72 (F. S. Stemmermann).

²⁴⁾ Mein Heimatland 28, 1936, 165. — Germania 20, 1936, 191 (Fr. Garscha).